

Bewerbung: Katharina Fegebank



47. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
DIGITAL - 28. - 29. Januar 2022

Tagesordnungspunkt: WP Wahl Parteirat

Liebe Freundinnen und Freunde,

die Welt in der wir leben, verändert sich immer schneller und die Herausforderungen unserer Zeit werden vielfältiger. Ganz gleich ob Klimakrise, Corona-Pandemie, wirtschaftliche Stabilität und Innovationsfähigkeit oder die Frage von Frieden und Sicherheit auf unserem Kontinent.

Die Erwartungen an uns, diese Herausforderungen mit einem klaren Kompass und einem beherzten Blick für die Menschen in unserem Land zu lösen, sind groß. Mit dem Eintritt in die Bundesregierung sind wir als Partei gemeinsam einen großen Schritt gegangen. Ich bin mir sicher, dass wir die Chancen und Möglichkeiten, die darin liegen, nutzen und den Erwartungen an uns gerecht werden. Wir haben als Partei in den letzten Jahren auf allen Ebenen hart dafür gearbeitet, ganz bewusst sind wir dabei über unsere Wohlfühlbereiche hinausgegangen. Wie kaum eine Partei stehen wir für eine breite und gesellschaftliche Verankerung und berufen uns dabei auf einen unverwechselbaren Markenkern: den Erhalt unserer natürlichen Lebensgrundlagen, Vielfalt und Zusammenhalt.

Wir sind die innovative politische Kraft, die den Impuls für die sozial-ökologische Transformation in Wirtschaft und Gesellschaft gibt um den Schatz, der in unserem Land schlummert, zu heben. Die Ideen und Möglichkeiten sind von Flensburg bis Garmisch-Partenkirchen, von Aachen bis Görlitz längst vorhanden.

Ich möchte, dass wir den Parteirat auf diesem Weg als Gremium nutzen, um die Vielfalt der Perspektiven unserer Partei einbringen und bündeln zu können. Wir haben großartige Bewerbungen aus den verschiedenen Ebenen, der Basis, Ämtern und Mandaten. Das ist der Anspruch, den wir im Parteirat gerecht werden wollen. Ich möchte mit meiner Bewerbung explizit die Perspektive der Grünen Regierungsbeteiligungen in den Ländern einbringen.

Als Zweite Bürgermeisterin und Senatorin für Wissenschaft, Forschung, Gleichstellung und Bezirke in der Freien und Hansestadt Hamburg weiß ich: Verantwortung in der Bundesregierung übernommen zu haben, wird uns einiges abverlangen. Denn auch wenn der Weg nach Text- und Beschlusslage zumeist klar zu sein scheint, im alltäglichen politischen Handeln werden sich noch eine ganze Reihe unerwarteter Hindernisse aber auch Möglichkeiten ergeben, die uns den vielleicht zunächst sichergeglaubten Weg verstellen oder neue Wege eröffnen. Dies wird von uns die ständige Bereitschaft abverlangen, neue Wege und Ansätze zu gehen, ohne dabei das Ziel aus den Augen zu verlieren.

Wir haben im Grünen Länderkreis des Ministerpräsidenten und der Vize-Ministerpräsident*innen einen riesigen Erfahrungsschatz im Umgang mit der konkreten und ganz praktischen



2005 bis 2008 Beisitzerin
im Landesvorstand von
Bündnis 90/Die Grünen
Landesverband Hamburg

2008 bis 2015
Landesvorsitzende von
Bündnis 90/Die Grünen
Landesverband Hamburg

2011 bis 2015
Abgeordnete und
Sprecherin für Soziales,
Internationales und Europa
der Grünen
Bürgerschaftsfraktion
Hamburg

seit 2015 Zweite
Bürgermeisterin und
Senatorin der Freien und
Hansestadt Hamburg

Regierungsarbeit. Die Länder spielen über ihre Beteiligung im Bundesrat eine entscheidende Rolle bei der Gestaltung unseres Landes. Tagtäglich treffen wir in den Ländern Entscheidungen, die das Leben von Millionen von Menschen ganz direkt betreffen. Wir GRÜNE sind keine Neulinge darin, für unsere GRÜNEN Ziele Verantwortung zu übernehmen. Wir stehen in den unterschiedlichsten Ländern, unter den unterschiedlichsten politischen Farbkonstellationen in der Verantwortung und haben bereits bewiesen, dass GRÜN wirken kann. Jetzt wollen wir durch unsere Regierungsbeteiligung im Bund weiterwirken und uns als führende politische Gestaltungskraft in diesem Land etablieren.

Wir haben als Mitmachpartei einen so starken Kern an Ideen und Lösungsvorschlägen, vielfältige Zugänge in die Breite unserer Gesellschaft. Wir sind längst eine Partei der gesellschaftlichen Vielfalt und Mitte. Ich möchte, dass wir im Parteirat dazu beitragen, diese großartigen Ausgangsbedingungen zu nutzen und den Auftrag, den uns dieses Land als Partei im Bund gegeben hat, in Demut und Zuversicht annehmen. Wir haben die Möglichkeit, uns in der Regierungsverantwortung weiterzuentwickeln und unsere Ideen im Dialog mit den Menschen Wirklichkeit werden zu lassen. Packen wir es an. Ich danke für euer Vertrauen.

Eure Katharina

KV Hamburg-Nord

www.katharina-fegebank.de

www.instagram.com/katharina.fegebank

www.twitter.com/fegebanks